



SIMULTANEITY OF THE NOW

Interaktives VJ-Projekt für Visual Music Performances und Ausstellungen

Die Gleichzeitigkeit hat es mir so sehr angetan, dass ich ihr mein gesamtes künstlerisches Werk gewidmet habe. Schon von klein auf hat es mich interessiert, was denn jetzt, gerade in diesem Moment, auf der Welt alles passiert. Und so suche und finde ich immer wieder neue Ausdrucksformen für dieses Phänomen.

Die Anfänge des interaktiven VJ-Projekt SIMULTANEITY OF THE NOW entstanden im Zusammenhang mit dem interkulturellen Visual Music Projekt TOZO KOMA, für welches ich eine Sprache finden wollte, in welcher sich die Gleichzeitigkeit des Lebens in Kinshasa und auf der Schwäbischen Alb ausdrücken kann. So fing ich an, ein Videotagebuch mittels einminütiger Clips mit dem Handy und mit der Drohne aufzunehmen und bat mein Gegenüber in Kinshasa, dasselbe dort zu tun. Für eine Aufführung von 60 Minuten waren jeweils 60 solcher Clips notwendig, welche ich dann mittels einer VJ-Software ich Echtzeit verfremden und überlagern konnte.

Im Laufe einer sechsmonatigen Vorbereitungsphase konnte ich unzählige solcher Clips aufnehmen und daraus ein Archiv aufbauen mit Kriterien wie Natur, Stadt, Verkehr, Menschen, Tiere usw. Und es kamen noch weitere Elemente hinzu, sodass ich bei der ersten Aufführung im Oktober im Kulturzentrum FranzK in Reutlingen mit vier Videoebenen arbeiten konnte. Eine dieser Ebenen war für die Liveperformance des afrikanischen Tänzers Alex Akuete reserviert.

Diese Arbeit wurde für ein Projektstipendium vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden Württemberg ausgewählt.

Trailer:

<https://youtu.be/J4FY-cuuTbA>

WOLF NKOLE HELZLE 2022_01

VISUAL MUSIC ATTRACTION: THE PAST

Trailer für eine Visual Music Installation mit Musik von Martin Meixner und Text von Olivia Trummer

Tausende Bilder, die Medienkünstler Wolf Nkole Helzle in den letzten Jahren auf der schwäbischen Alb aufgenommen hat, werden mit drei Videoprojektoren an die Wände eines großen Raums projiziert. Sie sind dreidimensional geschichtet und bewegen sich nach einer unsichtbaren Regie durch den Raum. Einmal verdichten sie sich, dann wieder explodieren sie, ziehen sich zusammen oder halten inne bei einem Bild und fliegen wieder weiter in einer stetig zufälligen Umlaufbahn und die Besucher können mittenhineingehen in dieses visuelle Abenteuer.

Michael Fetscher, Eigner des Tonstudios White Fir in Trochtelfingen, nahm dieses Material zum Ausgangspunkt einer genialen Idee. Er lud gemeinsam mit Wolf Helzle namhafte Musiker ins Studio ein, um im steten Wechsel Musik einzuspielen, die nun zeitgleich in der Installation zu hören ist. Und gerade eben ist der Videotrailer für diese Installation fertig geworden: <https://youtu.be/PJktHlio7bw>

Rechtzeitig zur Ankündigung einer weiteren Installation vom 6.2.-20.3.2022 in der Kulturwerkstatt BT24 im Albgut Münsingen <https://www.raus-aufs-land.org>

